Gelshield 200

Osmose

Epoxidgrundierung für den Osmoseschutz



PRODUKTBESCHREIBUNG

Schnelltrocknende, leicht zu verarbeitende Epoxidgrundierung für den Osmoseschutz auf GFK.

- * 5 Schichten (250µm) ergeben einen guten Schutz vor Osmose.
- * einsetzbar ab 5°C.
- * schnelle Trocknung ermöglicht mehrere Anstriche pro Tag.

PRODUKT INFORMATION

Farbton: YPA212-Grün, YPA213-Grau

Glanzgrad: Matt
Spezifisches Gewicht: 1.4
Volumenfestkörperanteil 45%

Mischungsverhältnis: 3:1 nach Volumen (wie geliefert).

HärterYPA214Typische Haltbarkeit2 JahreVOC:464 g/lGebindegröße:750 ml, 2.5 l

TROCKNUNGS-/ÜBERARBEITUNGS-INFORMATIONEN										
	Trocknung									
	5°C (41°F)	15°C (59°F)	25°C (77°F)	35°C (95°F)						
Staubtrocken	4 Std.	2 Std.	60 Minuten	30 Minuten						
Zu Wasser lassen nach	24 Std.	18 Std.	12 Std.	8 Std.						
Topfzeit	10 Std.	5 Std.	3 Std.	2 Std.						

Überarbeitung Untergrundtemperatur

	5°C (41°F)		15°C (59°F)		25°C (77°F)		35°C (95°F)	
Überarbeitung mit	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.	Min.	Max.
B-Free Tiecoat		-	5 Std.	2 Tage	3 Std.	2 Tage	2 Std.	2 Tage
Gelshield 200	10 Std.	6 Monate	5 Std.	6 Monate	3 Std.	6 Monate	2 Std.	6 Monate
Micron 350	10 Std.	24 Std.	5 Std.	9 Std.	3 Std.	7 Std.	1 Std.	5 Std.
Watertite	-	-	36 Std.	3 Monate	24 Std.	3 Monate	24 Std.	3 Monate

Hinweis: Für alle International Antifoulings wie Cruiser Uno EU, Ultra EU, Cruiser Polishing Antifouling, Interspeed Extra, Micron Superior, Micron Extra EU, Micron LZ, Ultra 300, Boatguard 100, Cruiser 200/250, Trilux 200, Trilux Hard Antifouling and Uni-Pro 250 werden die berstreichzeiten von Micron 350 angewandt. Wenn das maximale Überarbeitungsintervall überschritten wurde, die Oberfläche sorgfältig mit 180-220er Schleifpapier anschleifen.

VERARBEITUNG UND VERWENDUNG

Vorbereitung GFK (Gelcoat/Faserverbundwerkstoffe): Entfetten mit Verdünnung oder Super Cleaner. Gründlich mit 180-220er

Schleifpapier scheifen. Gut reinigen und trocknen lassen.

BEREITS MIT ANTIFOULING BESCHICHTETE FLÄCHEN Anstrich mit Interstrip entfernen. Mit Super Cleaner waschen,

mit Frischwasser spülen und trocknen lassen. Schleifen mit 180er Körnung.

FREILIEGENDES LAMINAT Ausbessern mit Gelshield Plus.

Methode Staub vollständig von der Oberfläche entfernen. Tragen Sie die entsprechende Anzahl Schichten It. Spezifikation auf

(Minimum 250µm TSD). Tragen Sie grau und grün im Wechsel auf. Beginnen und enden Sie mit dem Farbton grau. BILGEN: Wenn Gelcoat vorhanden ist, 2 Schichten auftragen. Ist kein Gelcoat vorhanden, Gelshield Plus verwenden.

Hinweise Mischen Die einzelnen Komponenten gut rühren. Den Härter zur Basis geben und sorgfältig einrühren. Die

Farbe 10 Minuten ruhen lassen damit alle Luftbläschen entweichen können.

Verdünnung YTA061 Verdünnung Nr.7

Zusätzliche Informationen Kann bereits ab 5°C verwendet werden. Bessere Verarbeitungsbedingungen erhalten

Sie, wenn Sie Temperaturen über 10°C abwarten.

Bei Bedarf für kleine Flächen, Watertite, kann nach der ersten Schicht aufgetragen werden.

Einige wichtige Punkte

Neue Rümpfe müssen mindestens 4 Wochen aushärten bevor Gelshield 200 aufgetragen werden kann. Nicht auf das

freiliegende Laminat auftragen. Nicht bei Temperaturen unter 5° C verarbeiten. Die Umgebungstemperatur sollte mindestens 5° C und maximal 35° C betragen. Produkttemperatur: Minimal: 10° C Maximal: 35° C. Untergrundtemperatur

Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren lokalen Fachhändler oder besuchen Sie unsere Internet-Seite: www.yachtpaint.com.

Alle in dieser Druckschrift genannten Produkte sind Marken der AkzoNobel-Unternehmensgruppe oder werden unter Lizenz hergestellt. © AkzoNobel 2024.



Gelshield 200

Osmose

Epoxidgrundierung für den Osmoseschutz

mindestens 5°C und maximal 35°C.

Kompatibilität/Untergründe

GFK Gelcoat & gehärtete Laminate . Darf nicht auf 1-Komponentenfarben aufgetragen werden.

Anzahl Schichten Ergiebigkeit

5 Minimum mit Pinsel (mind. 250 µm TSD) (Theoretisch) - 9.1 m²/l mit dem Pinsel (Praktisch) - 8.1 m²/l mit dem Pinsel

Empfohlene TSD pro Schicht Empfohlene NSD pro Schicht 50 um (trocken) mit dem Pinsel 111 µm (nass) mit dem Pinsel

Applikationsmethode

Pinsel, Rolle

TRANSPORT-, LAGER- UND SICHERHEITSHINWEISE

ALLGEMEINE INFORMATION: Lagerung

> Vermeiden Sie extreme Temperaturen und halten Sie die Dose geschlossen. Um eine maximale Lagerfähigkeit von Gelshield 200 zu erhalten, muss das Gebinde sorgfältig verschlossen sein. Die Lagertemperatur sollte zwischen 5°C/41°F und 35°C/95°F liegen. Vor direktem Sonnenlicht schützen.

TRANSPORT:

Gelshield 200 muss während Transport und Lagerung in sicher verschlossenen Behältern aufbewahrt werden.

Sicherheit ALLGEMEIN:

Lesen Sie das Sicherheitsdatenblatt und/oder die Sicherheitshinweise auf dem Etikett vor der Verarbeitung oder fragen

X.International

Sie unsere Techniker an der Hotline.

ENTSORGUNG:

Lassen Sie Farbe und Farbreste nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen. Entsorgen Sie die Gebinde

entsprechend den lokalen Vorschriften. Reste in Farbgebinden aushärten lassen.

Reste von Gelshield 200 sind Sondermüll und können nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Die Entsorgung von Resten muss entsprechend der geltenden Gesetze erfolgen. Informationen erhalten Sie bei Ihrem örtlichen

Entsorgungsunternehmen.

Dieses Datenblatt erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Verwendung unseres Produktes für andere als die von uns hierin speziell empfohlenen Zwecke erfolgt auf Gefahr des Anwenders, sofern nicht vorher von uns die schriftliche Bestätigung über die Eignung dieses Produktes für den vorgesehenen Zweck eingeholt wurde. Alle unsere Angaben über dieses Produkt (in diesem Blatt oder anderweitig) erfolgen nach bestem Gewissen. Da wir keine Kontrolle über Beschaffenheit und Zustand der zu bearbeitenden Fläche haben und viele Faktoren die Verarbeitung und Verwendung unseres Produktes beeinflussen können, übernehmen wir keine Verpflichtung welcher Art auch immer, für die Leistung unseres Produktes oder für Verluste oder Schäden (ausgenommen Todesfolge oder gesundheitliche Schäden durch unsere Fahrlässigkeit), die aus der Verwendung unseres Produktes entstehen, sofern wir dies nicht vorher schriftlich getan haben. Die Angaben in diesem Datenblatt werden von Zeit zu Zeit auf den neusten Stand der praktischen Erfahrungen und Ergebnisse ständiger Entwicklungsarbeit in unserem Hause gebracht. Der Anwender muss vor der Verwendung sicherstellen, dass das ihm vorliegende Datenblatt die neuste Ausgabe ist.